

# **Die Isolation des Stummschaltens von Benachrichtigungen**

Ich habe gerade eine Benachrichtigung erhalten. Der Gründer von Midjourney hat mich gerade in einem Discord-Kanal @erwähnt.

Ich habe mir vor langer Zeit angewöhnt, fast alle Benachrichtigungen zu stummschalten. Aber jetzt merke ich, dass dies dazu führen kann, dass man sich ziemlich isoliert fühlt.

Es ist gerade 4:18 Uhr morgens in China. In den USA hingegen ist es zwischen 12 und 16 Stunden zurück, was bedeutet, dass es auf der anderen Seite der Erde zwischen 16:18 Uhr und 12:18 Uhr ist.

Also, das fühlt sich ungewöhnlich an. In China ist es selten, dass man spät in der Nacht Nachrichten oder Benachrichtigungen erhält. Allerdings, als Nachteule, bevorzuge ich es eigentlich, zu dieser Stunde Benachrichtigungen zu bekommen.

Es gibt mir ein USA-Gefühl. Ich verwende hauptsächlich Apps, die außerhalb Chinas entwickelt wurden, und benötige nur JD für Einkäufe und WeChat, um mit der Familie und einigen Kollegen zu kommunizieren. Für Karten bin ich kürzlich zu Apple Maps gewechselt, das Gaode Maps (auch bekannt als Amap) als zugrunde liegenden Dienst nutzt.

Das Gleiche gilt für Benachrichtigungen. Ich habe zu viel stummgeschaltet und muss wieder zu einem normalen Status zurückkehren. Es ist in Ordnung, nicht alles stummzuschalten.